



Regelungen für Schüler als Hochleistungssportler 2021

Teilnahme am Sportunterricht

Alle Athleten sind dazu verpflichtet, am Sportunterricht teilzunehmen. Der Sportunterricht in der Schule schließt mehr als nur eine Sportdisziplin ein und ist ein Fach wie jedes andere.

Pflicht der Eltern, zu informieren

Zu Beginn des Schuljahres müssen die Eltern dem Koordinator des Sportbereiches ein Dokument übergeben, in dem der Schüler als einer der besten Athleten von Bogotá, bzw. Kolumbien bestätigt wird. Weiterhin muß das Dokument die wöchentlichen Trainingsstunden enthalten, sowie auch das Chronogramm der Wettbewerbsveranstaltungen für das folgende Semester / Schuljahr. Der Sportkoordinator wird diese Information an die jeweiligen zuständigen Sportlehrer, sowie an den Fachleiter, weiterleiten.

Unterstützung von Seiten der Schule

a) Bewertung: Hervorragende Leistungen eines Sportlers außerhalb der Schule können mit der Note „15“ im Fach Sport bewertet werden und sie haben eine Gewichtung von 60% bei der Endnote. Bedingung dafür ist die Vorlage einer Bescheinigung, die die hervorragenden Leistungen bei nationalen oder internationalen Wettbewerben nachweist. Die Eltern legen diese dem zuständigen Sportlehrer vor. Die übrigen 40% werden anhand der Teilnahme des Schülers am Sportunterricht in der Schule bewertet. Diese Prozentsätze werden bei der Bewertung zur Mitte und am Schuljahresabschluß beibehalten.

b) Vor und nach einer Wettbewerbsveranstaltung kann ein Schüler von der Teilnahme am Sportunterricht für eine Woche befreit werden, damit er die Inhalte anderer Unterrichtsfächer in der Bibliothek studiert und die Themen der verpaßten Unterrichtsstunden nachholt.

c) Sollten während der Wettbewerbsveranstaltungen Prüfungen geschrieben werden, kann der Schüler diese vor oder nach dem Prüfungsdatum und in Absprache mit dem Fachlehrer ablegen. In diesem Fall darf er nur eine Prüfung pro Tag ablegen. Mit Ausnahme der Fächer Mathematik, Deutsch, Englisch und Spanisch ist es gestattet, die Prüfungen in anderen Fächern durch andere Arten von Arbeiten zu ersetzen, wie zum Beispiel Vorträge oder längerfristige Projekte.



Die diesbezügliche Entscheidung wird von Seiten des Fachlehrers im gemeinsamen Einvernehmen mit dem Schüler getroffen. Es liegt in der Verantwortung des Schülers diese Vereinbarungen rechtzeitig mit dem Fachlehrer zu treffen.

d) Grundsätzlich ist jeder Fachlehrer dazu verpflichtet, den Schüler, der aufgrund seiner Teilnahme an einem Wettbewerb nicht am Unterricht teilgenommen hat, zu unterstützen, damit er den Unterrichtsstoff auf die bestmögliche Art und Weise nachholt.

e) Die Schule bittet die Eltern darum zu informieren, wenn ein Schüler außerhalb der Schule besondere Leistungen erbracht hat. Die Schule wird diese Leistungen anhand der Veröffentlichung auf der Homepage und den Bildschirmen in der Schule hervorheben.